

## Grüner Veltliner 2016

Kremser

Ried WACHTBERG „Erste Lage“

Kremstal DAC Reserve

### Lage & Ausbau

Vom hochgelegenen Berg konnte man die Stadt Krems früher vor Feinden warnen, mittelhochdeutsch: "Warten". Urkundlich erstmals 1137 als Wartberg bezeichnet. Die Schreibweise Wachtberg findet sich ab 1689.

Bis eine Höhe von 400 Meter reichen die mächtigen Terrassen des Wachtbergs.

Das Terroir wird durch Lößboden über Urgestein (Gneis) sowie den starken Einfluss des pannonischen Klimas bestimmt.

Auf der extremen Südlage bringen unsere 53-jährigen Grüner Veltliner Reben jedes Jahr komplexe, große Weine hervor.

Am 2. November 2016 wurden die Grüner Veltliner Trauben aus dieser Lage glockenrein per Hand geerntet.

Die Vergärung samt Ausbau erfolgte zum Teil im Edelstahltank und im traditionellen großen Holzfass.

### Weinbeschreibung

**94 Falstaff, Peter Moser:**

Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Feinwürzig unterlegte Nuancen von frischem Golden-Delicious-Apfel, zart nach Birne, angenehme Kräuterwürze. Komplex, saftig, fruchtsüße Textur, reife Honigmelone im Abgang, feiner Säurebogen, bereits zugänglich, verfügt über Entwicklungspotential.

### Analysedaten

Alkohol: 13,0 %

Säure: 6,5 g

Restzucker: 4,0 g

### Reifepotential

Lagerfähig mind. 15 Jahre

### Serviertemperatur

10 – 12 ° Celsius

### Speisenempfehlung

Der Grüne Veltliner ist der ideale Wein zur österreichischen Küche, passt aber auch zur würzigen – fernöstlichen Küche gut dazu. Besonders empfehlen wir diesen Wein zu Vorspeisen, allerlei Gebackenem und asiatischen Gerichten.

### Weingut Stadt Kreams

Als einer der ältesten Weinbaubetriebe Österreichs ist das Weingut Stadt Kreams mit Fug und Recht als traditionsreich zu bezeichnen. Zurück bis zum Jahr 1210 lassen sich die historischen Wurzeln verfolgen. Der Weingartenbesitz der Stadt Kreams ist seit 1452 nachweisbar.

Auf den insgesamt 31 ha Weingärten wachsen die traditionellen Sorten Grüner Veltliner und Riesling.

Authentische Weine mit präziser Sortenstilistik sind das erklärte Ziel von Fritz Miesbauer, der das Weingut seit 2003 leitet.

